



KTZBB



Kleintierzüchter beider Basel

**Protokoll der Präsidenten / Obmänner Sitzung vom 12.11.16 im
Rest. Zum Wilden Mann Frenkendorf**

Vorsitz: Res Flükiger **Präsident KTZBB**
Protokoll: Iréne Wernli **Präsidentin Abt. Geflügel**
Zeit : 1405 – 1700 Uhr

Präsenz: Gerry Hürlimann, Vizepräsident, **Präsident Abt. Kaninchen**
Petra Bader, Jung-Neuzüchterbetreuerin
Steven Tirrito, Ziervögel, Homepage

Entschuldigt: Martin Schwäbli, **Präsident Abt. Tauben**
Hans Bigler, Kassier
Manuela Weber, Sekretärin

Anwesend: 31 Entschuldigt: 12

Traktanden: 1. Begrüßung
2. Ausstellungen
3. Fachabteilungen
a) Kaninchen
b) Geflügel
c) Tauben
d) Ziervögel

Pause

4. Zukunftsvisionen

1. Begrüßung

Der Präsident begrüsst alle recht herzlich zur heutigen 1. Präsidenten und Obmänner Sitzung.

Die Traktandenliste wurde rechtzeitig verschickt.

Eingeladen wurden 75 Präsidenten und Obmänner. Angemeldet haben sich 26 = 35 %

Entschuldigt: 12 = 16 % / 49 % keine Rückmeldung

Als Stimmzähler wird Gerri Willy gewählt.

Er schlägt folgende Änderung der Traktandenliste vor

Traktandum 3 e Jungzüchterbetreuung. Diesem wurde zugestimmt.

Der Präsident gratuliert Petra Bader zur Geburt von Tochter Amanda und überreicht ihr einen Gutschein. Petra Bader bedankt sich recht herzlich.

2. Ausstellungen.

Gerri Hürlimann Präsident Fachabteilung Kaninchen fragt welcher Verein von den

anwesenden noch selbstständig eine Ausstellung durchführen könnten. Es melden sich 3 Vereine. Geri Willi ist die Meinung, dass es für mehr Vereine möglich wäre wenn sie in den Gemeinden andere Vereine zur Mithilfe anfragen würden. In gewissen Gemeinden ist es sicher noch ein Hallen Problem. Gerri Willy motiviert mit anderen Vereinen zusammen eine Ausstellung durch zu führen. Es besteht eine rege Diskussion. Wenn ein Verein eine Ausstellung durchführt, sollten auch die Züchter die Organisatoren mit einem Besuch in der Wirtschaft unterstützen. Leider werden von einigen Züchter die Tiere an die Ausstellung gebracht und abgeholt ohne eine Konsumation in der Wirtschaft. Es wäre schön, wenn mehr Unterstützung Zusammenarbeit mit anderen Vereinen unter einander bestehen würde. Viktor Graf findet, dass die Kameradschaft unter den Züchtern fehlt. Diesen Voten stimmen die viele der Anwesenden zu. Bobby Pfammatter gibt bekannt, dass in diesem Jahr der Park von Birsfelden von unserem Verbandsgebiet nie gemietet wurde. Er würde es schön finden, wenn in unserem Verbandsgebiet an den Ausstellungen der Park von Birsfelden gemietet würde. Der Präsident Res Flükiger gibt die Anregung, wir sollen uns in den Gemeinden an den Vereinspräsidenten Sitzungen bemerkbar machen und unsere Anliegen vorbringen. Unsere Vereine und Klubs werden immer kleiner, so dass in Zukunft nur noch eine Ausstellung in unserem Verbandsgebiet durchgeführt werden kann. Vereine und Klubs sollten die Organisatoren mit Helfer unterstützen. Gerri Willi fände es gut, wenn das OK konkret mitteilen würde, in welchem Ressort noch Helfer benötigt werden. Es liegt an den Ortsvereinen und Klubs sich zu orientieren wo und wann eine Ausstellung durchgeführt wird und dort um eine Anschliesung bewirbt.

3. Fachabteilungen

a) Kaninchen

Präsident Geri Hürlimann bekannt, dass sich noch kein Organisator für die Kant. Rammlerschau 2018 gemeldet hat. Der Vorstand der Abteilung Kaninchen hat an einer Vorstandssitzung diskutiert, ob in Zukunft an einer Rammlerschau ein Züchter mehr als ein Rammler der gleichen Rasse ausstellen kann.

Heid Koni hat einen Vorschlag an Rassekaninchen Schweiz für die DV Le Locle an den Präsident geschickt. Er erläutert den Antrag. Der Antrag sollte bis Ende Jahr an Rassekaninchen Schweiz eingereicht werden. Der Antrag von Koni Heid wird von Gerri Hürlimann jeden Verein- / Klubpräsident zu geschickt. Wir der KTZBB können nur auf die DV über einen Antrag abstimmen. Koni Heid möchte gerne eine konsultativ Abstimmung von den heutigen Anwesenden. Die Konsultativ Abstimmung ergab 30 ja und 1 Enthaltung. Gerri Hürlimann wird dieser Antrag jedem Verein und Klub zu senden, damit jeder den Antrag genau durch lesen kann. Die Vereins und Klubpräsidenten sollen dem Präsidenten mitteilen, ob sie diesen Antrag unterstützen. Wenn ja, wir dieser Antrag an Rassekaninchen per Ende Jahr auf die DV in Le Locle eingereicht.

Hansruedi Bischof fragt, warum nur ein Tierarzt die Kaninchen Impfen kann und wer den Preis fürs Impfen bestimme. Gerri Hürlimann erklärt, dass dies von Veterinäramt beschlossen wurde uns es auch einen Stempel vom Tierarzt brauche. Den Preis fürs Impfen kann jeder Tierarzt selbst fest legen.

b) Geflügel

Präsidentin Iréne Wernli gibt bekannt, dass im Juni in der Landwirtschaftlichen Schule in Sissach ein Grundkurs für Geflügel durchgeführt wurde. An der Herbst DV wurde beschlossen, falls Interesse besteht im nächsten Jahr einen Züchterkurs durch zu führen. Die Kant. Geflügelausstellung findet 2017 in Gelterkinden und

2018 Oberdorf statt. Irène Wernli bedankt sich bei den Organisatoren.
An die Nationale Geflügelschau vom 16.- 18. Dezember in Martigny führt Werner Lutz ein Sammeltransport durch. Preis pro Tier 5.- Fr. Anmeldung an Werner Lutz bis 5. Dezember.

c) Tauben

Der Präsident Res Flükiger teilt mit, dass Martin Schwäble sich **wegen Grippe** entschuldigt **hat**.

Er teilt auch mit, dass Martin Schwäble an der letzten Vorstandssitzung bekannt gegeben hat, dass der Basler Taubenverein vermutlich an der nächsten GV den Vorstand nicht mehr besetzen könne. Dies würde bedeuten, dass der Basler Taubenverein aufgelöst würde.

d) Fellnähgruppen

Irene Wernli orientiert, dass an der Kant. Rammlerschau eine Modeschau durchgeführt wird. Sie bedankt sich bei den Züchtern für die Roh Felle, bittet alle diese an die Fellnähgruppen weiter zu geben und nicht weg zu werfen. An der Kleintier Schau 2018 in Fribourg möchte Fellnähen Schweiz von jeder Rasse und Farbschlag ein gelidertes Fell zeigen. Die Felle werden mit dem Namen des Züchters angeschrieben. Anmeldungen der Felle nimmt Anja Marquart Präsidentin Kursleiterinnen Rüfengasse 9 in 6045 Meggen gerne entgegen.

e) Jungzüchterbetreuerin

Petra Bader erklärt, dass an der Jungzüchterstämmeschau in Dornach bei einer Kollektion der erste Rammler und die ersten beiden Zibben für die Auswertung zählen. Sie wird dies noch schriftlich zu senden. Sie bittet alle Vereine, die Jungzüchterlisten zu bereinigen, denn es stimmen einige Adressen nicht mehr.

4. Zukunftsvision

Koni Heid fragt wo die Taubenzüchter ausstellen können, wenn der Verein Basler Taubenzüchter aufgelöst wird. Dies wird noch abgeklärt.

Die Ziervogel Züchter werden wieder eine Fachabteilung gründen. Es müssen 3 Züchter sein. Der Präsident Res Flükiger gibt bekannt dass es demnach Obligationen Recht mindestens 2-3 Züchter sein müssen.

Der Vorstand des KTZBB hat eine Statutenrevision vorgenommen. Zurzeit werden diese in den Fachabteilungen besprochen. Anschliessend werden diese an die Vereins- und Klubpräsidenten Präsidenten verschickt. Anschliessend werden diese an den Präsident von Kleintiere Schweiz Markus Vogel zur Überprüfung geschickt. An der DV 2017 wird darüber abgestimmt. Urs Baumgartner wünscht, dass fest gehalten wird, falls der KTZBB aufgelöst wird das das Geld an die Fach Abteilungen aufgeteilt wird.

Graf Viktor fragt, ob der Verband über die Auflösung vom Verein Liestal informiert worden sei. Er ist enttäuscht dass er als Ehrenpräsident keine Information erhalten habe. Er fragt sich auch wo das ganze Vereinsvermögen geblieben ist.

Gerri Willy Präsident Ringverband sowie Präsident Fachabteilung Kaninchen Gerri Hürlimann erklären, dass beide über den Verbleib des Vereinsvermögens nichts bekannt sei.

Mehrheitlich wurde gewünscht, dass im nächsten Jahr wieder eine Präsidenten und Obmänner Sitzung durchgeführt werde. Urs Baumgartner bemerkt, die Präsidenten und Obmänner Tagung falls weiter geführt, in den Statuten fest **gehalten** wird.
Lukas Jeker Präsident vom Burgunderklub ist verunfallt und musste entschuldigen.

Der Präsident entschuldigt sich für den nicht vorhandenen Saal.
Er habe diesen aber rechtzeitig reserviert. Er schliesst die Sitzung bedankt sich für rege Teilnahme und wünscht allen noch ein schönes Wochenende.

Präsident:
Res Flükiger

Sekretärin:
Irène Wernli